

nomon® mono

Kapseln

WIRKSTOFF:

KÜRBISSAMEN-TROCKENEXTRAKT

Arzneimittel zur Stärkung/Kräftigung
der Blasenfunktion für Erwachsene

4006515 0606-0 9/34 545



Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage
sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige
Informationen für Sie.Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung
erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg
zu erzielen, muss Nomon® mono Kapseln jedoch
vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht
möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheken, wenn Sie weitere
Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder
nach 3 Tagen keine Besserung eintritt, müssen
Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen
Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen
bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation
angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation**nomon® mono** Kapseln

Wirkstoff: Kürbissamen-Trockenextrakt

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Nomon® mono Kapseln und wofür
wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von
Nomon® mono Kapseln beachten?
3. Wie ist Nomon® mono Kapseln einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Nomon® mono Kapseln aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST Nomon® mono Kapseln UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Stärkung
oder Kräftigung der Blasenfunktion.Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung
und langjährige Erfahrung.**2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON Nomon® mono Kapseln BEACHTEN?**

Nomon® mono Kapseln darf nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen den arzneilich wirksamen Bestandteil oder einen der sonstigen Bestandteile von Nomon® mono Kapseln sind.

Zur Anwendung von Nomon® mono Kapseln bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Das Arzneimittel soll deshalb von Kindern unter 12 Jahren nicht eingenommen werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Einnahme von Nomon® mono Kapseln

Beim Auftreten von Krankheitszeichen, insbesondere wiederkehrende Harnwegsinfekte, plötzlicher Harnverhalt oder Blut im Urin, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Einnahme von Nomon® mono Kapseln mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Aus der verbreiteten Anwendung von Kürbissamenöl als Arzneimittel und Lebensmittel haben

sich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken ergeben. Zur Anwendung von Nomon® mono Kapseln in Schwangerschaft und Stillzeit liegen jedoch keine ausreichenden Untersuchungen vor. Die Anwendung von Nomon® mono Kapseln wird daher nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine Beeinträchtigungen durch Nomon® mono Kapseln bekannt.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Nomon® mono Kapseln

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Nomon® mono Kapseln daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE IST Nomon® mono Kapseln EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Nomon® mono Kapseln immer genau nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit vom Arzt nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre 3mal täglich 1 Hartkapsel. Nehmen Sie die Kapseln bitte ungeöffnet und unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit (ca. 1 Glas Wasser) nach den Mahlzeiten ein.

Die Behandlung mit Nomon® mono Kapseln ist prinzipiell nicht beschränkt. Bitte beachten Sie die Angaben unter „Was müssen Sie vor der Einnahme von Nomon mono Kapseln beachten“.



Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt am 1.07.2006

Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

Allgemeine Hinweise

Der in den **Nommon® mono Kapseln** enthaltene Kürbissamen-Trockenextrakt weist einen charakteristischen Eigengeruch auf. Dieser Geruch kann aufgrund der pflanzlichen Herkunft des Trockenextrakts geringen Schwankungen unterliegen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was **Nommon® mono Kapseln** enthält
1 Hartkapsel enthält:

Wirksstoff:
105 mg Trockenextrakt aus Kürbissamen (15-30:1)-Auszugsmittel: Ethanol 60% (v/v)

Sonstige Bestandteile:

Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), mikrokristalline Cellulose, vorverklebte Stärke (aus Maisstärke), hochdisperses Silicium, Gelatine, gereinigtes Wasser, Natriumdoodecylsulfat, Patentblau V, Natriumsalz (E131), Transoxid (E171), gelbliches Siliciumdioxid

Wie **Nommon® mono Kapseln** aussieht und Inhalt der Packung:
Blaue Hartkapseln

60 Hartkapseln
120 (N2) Hartkapseln

Pharmazeutischer Unternehmer

MaxMedic Pharma GmbH & Co. KG

82166 Gräfelfing

Henssler

Schwarz Pharma Produktions-GmbH

40789 Möncheim



MaxMedic Pharma GmbH & Co. KG

#006515 0606-0 9/34 545

Sehr häufig	Mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig	Weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
G gelegentlich	Weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten	Weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10000 Behandelten
Sehr selten	Weniger als 1 von 10000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

Sehr selten können Magen-Darm-Beschwerden und Überempfindlichkeitsreaktionen (Hautausschläge, Nesselsucht, Gesichtsschwellung, Kloß- und Enggegeßfuß) mit Atonie bis hin zum Kreislaufzusammenbruch (anaphylaktischer Schock) auftreten. Sollten Sie Magen-Darm-Beschwerden beobachten, informieren Sie Ihren Arzt, damit er über Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

Beim Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen ist **Nommon® mono Kapseln** abzusetzen und sofort ein Arzt aufzusuchen.

5. WIE IST NOMMON® mono Kapseln AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Blisterstreifen angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Nicht über 25°C und in der Originalpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren

Wenn Sie eine größere Menge von **Nommon® mono Kapseln** eingenommen haben, als Sie sollten:

Bei Überdosierung mit **Nommon® mono Kapseln** können die unter „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“ genannten Magen-Darm-Beschwerden und Überempfindlichkeitsreaktionen verstärkt auftreten. Beim Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen ist das Arzneimittel abzusetzen.

Wenn Sie die Einnahme von **Nommon® mono Kapseln** vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern die gleiche Kapselmenge wie verordnet.

Wenn Sie die Einnahme von **Nommon® mono Kapseln** abbrechen:

Sollten Ihre Beschwerden spürbar besser werden, so führen Sie dennoch die Behandlung auf jeden Fall zu Ende.

Sollte eine Unterbrechung der Behandlung oder ein vorzeitiger Abbruch aus ärztlicher Sicht notwendig sein, kann dies jederzeit geschehen. Unerwünschte Folgen sind nicht zu erwarten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann **Nommon® mono Kapseln** Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

